

Schreckgespenst Krebs

„Apropos Brust 2009“: Augusta will Betroffenen und Interessierten die Angst nehmen

MITTE ▪ „Früh erkannt können wir Brustkrebs heute heilen“, sagt Dr. Gabriele Bonatz (Foto) vom Brustzentrum „Augusta“ und Chefärztin der Frauenklinik des Krankenhauses.

Um das Thema Brustgesundheit populärer zu machen und möglichst vielen Menschen ein wenig die Angst vor dem Schreckgespenst Brustkrebs zu nehmen, veranstaltet die Augusta-Krankenanstalt am 7. November einen informativen Tag für Betroffene und Interessierte.

Moderiert von Dipl.-Psych. **Uwe Machleit** (Foto), Leiter der Augusta-Akademie, wird

ab 10 Uhr das heikle Thema zu einem lockeren „Apropos Brust“. In gut verständlichen Vorträgen sollen eine Fülle von Informationen zur Brustgesundheit gegeben werden.

Die „Aufgaben eines zertifizierten Brustzentrums“ werden ebenso dargestellt wie der „Stand des Mammographie-Screenings in Bochum“. Weitere Vorträge behandeln die Problematik „Sport und Brustkrebs“ und verschiedene psycho-onkolo-



vielfältigen Therapie-Angeboten des Brustzentrums zu bekommen.

Kunsttherapie

Hier geht es um Prävention und Rehabilitation der Patientinnen und Patienten. Denn, was oft vergessen wird, auch für Männer ist Brustkrebs ein Thema.

gische Aspekte des Lebens mit Krebs. Die Gäste können an Schnupperkursen teilnehmen, um einen Eindruck von den

Ob Kunsttherapie, Entspannung für Geist und Körper oder Schminkkurse – sowohl Brustzentrum als auch Augusta-Akademie wollen Betroffenen Hilfe in der schwierigen Lebenssituation anbieten. Dazu zählen auch sportliche Angebote wie Walking und begleitende naturheilkundliche Therapien.

▪ Susanne Kirchhoff

.....
„Apropos Brust 2009“: Samstag, 7. November, von 10 bis 15 Uhr in der Aula der Augusta-Anstalt, Bergstraße 26. Anmeldung zu den Schnupperkursen unter (0234) 5 17 49 01.

» www.augusta-bochum.de